

IONIQ



HYUNDAI

NEW THINKING.  
NEW POSSIBILITIES.

Elektrisch – mal drei

Vollständig neue Modellreihe

# Hyundai IONIQ

Hybrid – Plug-in – Electric

Medieninformation

März 2016

1.	Überblick	
	<b>Die Modellreihe des Hyundai IONIQ</b>	<b>3</b>
2.	Design	
	<b>Effizient und Technologie</b>	<b>6</b>
3.	Antrieb	
	<b>Der Kunde hat die Wahl</b>	<b>10</b>
4.	Einzigartige Positionierung der IONIQ Modellreihe	
	<b>Mit fortschrittlichem Engineering und modernsten Technologien</b>	<b>13</b>
5.	Fahrerlebnis und Fahrleistungen	
	<b>Mobilität ohne Kompromisse, mit wenig bis null Emissionen</b>	<b>16</b>
6.	Komfort und Wohlbefinden	
	<b>Für anspruchsvolle Trendsetter</b>	<b>17</b>
7.	Sicherheit	
	<b>Innovative aktive und passive Sicherheitssysteme</b>	<b>17</b>

## 1. Übersicht

# Die Modellreihe des neuen Hyundai IONIQ

- **Die weltweit erste Plattform mit unterschiedlichen elektrischen und elektrisch unterstützten Motorisierungen macht das Ziel von wenig bis null Emissionen für alle Automobilisten zugänglich.**
- **IONIQ steht für Innovationen und für eine kompromisslose Kombination von Fahrerlebnis und Design.**
- **Modernste Technologien der Vernetzung und fortschrittliche Systeme der aktiven Sicherheit machen den IONIQ zum Trendsetter in seinem Segment.**
- **Die Markteinführung in der Schweiz ist für den IONIQ Hybrid im Oktober 2016 und den IONIQ Electric im November 2016 geplant. Der IONIQ Plug-in dürfte Mitte 2017 folgen.**

Mit dem All-New IONIQ präsentiert Hyundai am kommenden Automobilsalon in Genf eine neue Modellreihe mit drei verschiedenen elektrischen Antriebssystemen: IONIQ Hybrid, IONIQ Plug-in und IONIQ Electric. Die weltweit erste Plattform mit drei unterschiedlich «elektrifizierten» Antrieben macht die Anschaffung eines Fahrzeugs mit wenig bis null Emissionen für mehr Automobilisten erschwinglich. Hohe Ansprüche an ein attraktives Design vereinen sich im neuen IONIQ mit Innovationen, die ein starkes Fahrerlebnis, modernste Systeme für die Vernetzung und die aktuellsten Sicherheits-Technologien bieten.

Mit dem IONIQ setzt Hyundai einen neuen Meilenstein in der Nachhaltigkeits-Strategie des Unternehmens. Der Leitsatz «New Thinking. New Possibilities» findet sich in neuen innovativen Technologien wieder. Mit dem IONIQ-Modellprogramm erweitert Hyundai das aktuelle Angebot und legt den nächsten Grundstein, um die Verkäufe in Europa weiter auszubauen.

Jochen Sengpiel, Vice President Marketing bei Hyundai Motor Europe: *«IONIQ steht für einen wichtigen Schritt in die Zukunft unserer Marke in Europa. Wir zeigen einen neuen Weg in der Elektro-Mobilität auf, indem wir keine Kompromisse im Design und im Fahrerlebnis machen, und gleichzeitig neue Möglichkeiten der Vernetzung einsetzen. All diese Technologien machen wir für mehr Automobilisten zugänglich. Gleichzeitig bauen wir unsere Modellpalette aus.»*

Im IONIQ Hybrid und IONIQ Plug-in kommt der neue Kappa 1.6 GDI Benzinmotor mit

Direkteinspritzung zum Einsatz. Der Vierzylinder bietet in dieser Kategorie den höchsten thermischen Wirkungsgrad von 40%. Er leistet maximal 105 PS und macht ein Drehmoment von 147 Nm verfügbar. Der spezifisch auf das Hybridsystem ausgelegte Motor gibt seine Kraft über das besonders sanft schaltende 6-Gang-Doppelkupplungsgetriebe ab. Der Antrieb hebt sich von den Mitbewerbern durch das besonders dynamische Fahrerlebnis ab. Die Basis dafür liefern einerseits die Eigenschaften des Elektromotors mit dem spontan verfügbaren Drehmoment. Die Multilenker-Hinterachse wiederum sorgt dafür, dass sich diese Antriebskraft entsprechend fahrdynamisch einsetzen lässt.

Der Elektromotor im IONIQ Hybrid leistet 32 kW (43,5 PS) und bietet maximal 170 Nm Drehmoment. Er wird von einer unter den Rücksitzen eingebauten Lithium-Ionen-Polymer-Batterie mit einer Kapazität von 1,56 kWh gespeisen. Zusammen mit dem 1.6 GDI Kappa-Motor leistet das Hybrid-Antriebsaggregat 103,6 kW (141 PS) und liefert ein Drehmoment von 265 Nm. Damit erreicht der IONIQ Hybrid eine Höchstgeschwindigkeit von 185 km/h bei CO<sub>2</sub>-Emissionen von nur 79 g/km (im kombinierten Fahrzyklus).

Wer sich für den IONIQ Plug-in entscheidet, verfügt im rein elektrischen Fahrbetrieb über eine Reichweite von mehr als 50 Kilometer. Die Energie bezieht der Elektromotor von einer 8,9 kWh Lithium-Ionen-Polymer-Batterie. In Verbindung mit dem 1.6 GDI Kappa-Vierzylinder liegt die Zielsetzung für die CO<sub>2</sub>-Emissionen bei niedrigen 32 g/km.

Der IONIQ Electric wiederum bietet einen 100% elektrischen Antrieb. Die 28 kWh Lithium-Ionen-Polymer-Batterie sorgt voraussichtlich für eine Reichweite von mehr als 250 Kilometer. Der Elektromotor leistet maximal 88 kW (120 PS) und erreicht sein höchstes Drehmoment von 295 Nm direkt beim Starten. Die Höchstgeschwindigkeit liegt bei 165 km/h.

Modernste Technologien der Vernetzung wie Android Auto, Apple Car Play, TomTom LIVE services und das kabellose Aufladen des Smartphones erhöhen sowohl den Nutzen als auch das Fahrerlebnis im IONIQ. Die «Verbindung» zum Fahrzeug erfährt ebenfalls eine neue digitale Dimension, indem sämtliche wichtigen Informationen über die 7-Zoll-TFT-Instrumentenanzeige kommuniziert werden.

Ein ganzheitliches, innovatives Konzept kommt auch beim Sicherheitspaket für den Fahrer und die Passagiere zum Tragen. Dieses umfasst unter anderem die automatische Notbremsung, den Spurhalte-Assistenten, den Toterwinkel-Assistenten, die Erkennung des rückwärtigen Verkehrs und den smarten Tempomat.

Sämtlichen IONIQ-Versionen gemeinsam ist die aerodynamisch geformte Silhouette mit dem klassenbesten Cw-Wert von 0,24. Das Design mit den sanften Linien, glatte Oberflächen, fließende Formen und natürlich angelegte Luftführungen tragen massgeblich zu diesem Resultat bei.

Spezifische Elemente und Akzente in blau verleihen dem IONIQ Hybrid und dem IONIQ Plug-in ein besonderes «elektrisches» Flair. Von den Spulen im Elektromotor inspiriert, kommen im IONIQ Electric kupferfarbene Töne zum Einsatz, die «quasi» durch das Interieur fließen und einen spannenden Akzent setzen.

Thomas A. Schmid, Chief Operating Officer (COO) von Hyundai Motor Europe: *«Das Brennstoffzellen-Fahrzeug ix35 Fuel Cell mit dem Elektromotor, wie auch die verschiedenen Hybrid- und Plug-in Hybrid-Modelle, die Hyundai weltweit anbietet, belegen die Kompetenz des Unternehmen in Bezug auf die elektrischen Antriebe. Mit der Einführung unseres ersten Modells, das spezifisch für die verschiedenen Antriebssysteme definiert wurde, übernehmen wir eine Führungsrolle in der Automobilindustrie. Als einziges Unternehmen bieten wir serienmässige Fahrzeuge mit Hybrid-, Plug-in Hybrid-, 100% elektrischem und Brennstoffzellen-Antrieb an.»*

## 2. Design

### **Effizienz und Technologie**

Im Design baut die Modellreihe des Hyundai IONIQ auf zwei Schlüsselfaktoren auf – auf der Maximierung von Effizienz und Technologie. Diese Kombination resultiert in einem Look, der das Fahrzeug als futuristisch und einzigartig positioniert. Während der gesamten Entwicklungsphase arbeiteten die Ingenieure und Designer Hand in Hand, um sicherzustellen, dass sich Form und Funktion gemeinsam und als eine Einheit entwickeln.

Das Entwicklungsziel lag in einem einheitlichen Erscheinungsbild für den IONIQ Hybrid, den IONIQ Plug-In und den IONIQ Electric. Die gemeinsame und gleichzeitige Entwicklung aller Modellversionen beeinflusste das Styling jeweils gegenseitig und resultiert in einem Design, das die IONIQ-Modelle schon optisch von den Mitbewerbern unterscheidet. Das Styling und das Design der IONIQ-Modelle bringen den High-Tech-Charakter und die Effizienz der einzelnen Modelle klar zum Ausdruck.

#### **Das Design der Karosserie**

Beim optischen Erscheinungsbild des IONIQ konzentrierten sich die Designer von Hyundai auf den zukunftsweisenden Charakter dieser Modellreihe. Die einem Hatchback-Modell ähnliche Silhouette zeigt fließende, aerodynamische Linien, die eine natürlich anmutende Luftströmung um das Fahrzeug herum zum Ausdruck bringen.

Glatte, geschmeidige Oberflächen mit sanften Linien und fließenden Übergängen zeichnen das Design und die Fertigung der Karosserie ebenso aus wie verschiedene smarte Lösungen, dank denen die aerodynamische Effizienz gesteigert und ein klassenbester Cw-Wert von 0,24 realisiert wurde.

Auf der Basis der gemeinsamen, aerodynamisch ausgefeilten Karosserie unterscheiden sich der IONIQ Hybrid, Plug-in und Electric durch spezifische Design-Details, die jeder der Modellversionen eine eigene Identität verleihen.

#### **IONIQ Hybrid**

Bi-Xenon Scheinwerfer und LED-Positionsleuchten in der Form eines C verleihen der Frontpartie des IONIQ Hybrid ihren eigenständigen Charakter. Diesen unterstreichen auch der für Hyundai typische sechseckige Kühlergrill, die in C-Form gestalteten, vertikal

angeordneten LED-Tagfahrlichter und die Kontrastfarbe im unteren Bereich des Stossfängers.

Der IONIQ Hybrid ist in neun verschiedenen Aussenfarben erhältlich, die sich mit zwei Optionen im Innenraum kombinieren lassen. Folgende Lackierungen stehen sowohl beim IONIQ Hybrid als auch beim IONIQ Plug-in zur Auswahl: Phantom Black, Polar White, Platinum Silver, Aurora Silver, Iron Gray, Marina Blue, Phoenix Orange, Mist Meadow und Chalky Brown. Das Interieur lässt sich in Lava Stone oder Afternoon Breeze bestellen.

Der IONIQ Hybrid steht mit spezifischen, zweifarbigen 15- oder 17-Zoll-Rädern im Angebot.

### **IONIQ Plug-in**

Die Plug-in Version übernimmt das Aussendesign grösstenteils vom Hybrid. So sind der hexagonale Kühlergrill und die vertikal angeordneten, C-förmigen LED-Tagfahrlichter identisch, wogegen beim Plug-in auch bei den Scheinwerfern die LED-Technologie zum Einsatz kommt.

Bei beiden Versionen markiert – je nach Aussenfarbe – ein charakteristischer blauer oder silberner Streifen den unteren Bereich des Stossfängers, vorn und hinten. Für die Karosseriefarben Marina Blue und Phoenix Orange kommt der silberne Streifen zum Einsatz. Allen anderen Aussenfarben sind mit dem blauen Zierstreifen kombiniert.

Diese Farbakzente finden sich auch im Innenraum der beiden Modellversionen wieder, beispielsweise mit blauen oder weissen Nahtstellen an den Sitzüberzügen.

Die Steckdose für das Aufladen der Lithium-Ionen-Batterie befindet sich beim Plug-in am vorderen linken Kotflügel. Die Kraftübertragung auf die Strasse erfolgt beim IONIQ Plug-in über spezifische 16-Zoll-Räder.

### **IONIQ Electric**

Die Frontpartie des IONIQ Electric unterscheidet sich deutlich von den beiden anderen Versionen. Da die Kühlung des Motors wegfällt, konnten die Designer die Front mit einer glatten, geschmeidigen Oberfläche gestalten, die – je nach Karosseriefarbe – in True Gray oder Shine Gray lackiert ist.

Die 100% elektrisch angetriebene Version verfügt über LED-Scheinwerfer vorn und Rückleuchten mit einer ganz spezifischen Musterung, die dem Fahrzeug auch von hinten

einen eigenständigen Look verleihen. Einen «elektrischen» Effekt vermittelt das kupferfarbene Stripping im unteren Bereich des hinteren und vorderen Stossfängers. Die Farbe symbolisiert die hervorragende elektrische Leitfähigkeit von Kupfer.

In Verbindung mit den Karosseriefarben Marina Blue, Phoenix Orange oder Blazing Yellow kommen die Designakzente in Silber zum Einsatz.

Die Farbe Blazing Yellow ist ausschliesslich dem IONIQ Electric vorbehalten. Iron Gray, Mist Meadow und Chalky Brown hingegen lässt sich ausschliesslich für die Versionen Hybrid und Plug-in ordern.

### **Innendesign**

Genauso wie die Karosserie orientiert sich auch das Innendesign der IONIQ Versionen an der futuristischen Perspektive dieser Modelle. Auf der Grundlage eines puristischen, aufgeräumten Hightech-Konzepts entworfen und entwickelten die Designer von Hyundai ein sorgfältig gebautes, hochwertiges Interieur.

Weiche Materialien, elegante Linie und eine «aufgeräumte» Auslegung der verschiedenen Bereiche vermitteln im Innern des IONIQ ein angenehmes Gefühl von Wärme und Ordentlichkeit. Der verfügbare Innenraum ist logisch strukturiert, mit einer ergonomischen Auslegung der Bedienelemente. Die verbauten Materialien zeichnen sich durch die auch ökologisch sorgfältige Auswahl aus und verleihen dem Interieur einen hellen, klaren und geräumigen Charakter.

### **Exklusiver blauer Farb-Code**

Die charakteristische blaue Linie ist ausschliesslich für den IONIQ Hybrid und den Plug-in erhältlich. Die Farbe des äusseren Strippings setzt sich im Innern des Fahrzeugs an den Nahtstellen der Sitzverkleidungen und am Armaturenbrett fort. So findet sich die Linie in Metallic-Blau unter der digitalen Instrumentenanzeige, zwischen den Bedienungsknöpfen der Klimaanlage, auf den Umrandungen der Lüftungsdüsen und des Audio-Navi-Monitors, beim Starter-Button und auf der unteren Hälfte des Lenkrads wieder.

Das Interieur ist in zwei Farbtönen erhältlich: in einem dunkleren Grau (Lava Stone) und in einem helleren Beige (Afternoon Breeze).

### **Kupfer als Symbol für Elektrizität**

Die exklusiv im IONIQ Electric erhältlichen kupferfarbenen Farbakzente vermitteln den Eindruck, als fliesse der elektrische Strom durch das ganze Fahrzeug hindurch.



Im Vergleich zum Hybrid und Plug-in steht zwischen den Frontsitzen im IONIQ Electric mehr Platz zur Verfügung. Möglich wurde dies durch das «Shift by Wire»-Schaltssystem, das ohne mechanische Komponenten auskommt. Der Fahrer kann die Fahr-Modi direkt per Knopfdruck anwählen.

Der IONIQ Electric verfügt über eine elektrische Handbremse (EPB, Electronic Parking Brake), die sich ebenfalls per Knopfdruck bedienen lässt. Das Smart Phone wiederum lässt sich direkt neben dem Button für die Fahr-Modi positionieren und lässt sich kabellos (via Induktion) aufladen.

### 3. Antrieb

## Der Kunde hat die Wahl

Jede der Antriebsversionen im IONIQ wurde auf eine optimale Kombination von Energieeffizienz und Fahrerlebnis ausgelegt. Und jede der Antriebsversionen versteht sich als ein individuelles und kompromissloses Bekenntnis auf dem Weg in eine nachhaltigere Mobilität. Den künftigen Kunden bietet Hyundai mit dem IONIQ eine bislang nicht erreichte Auswahl an Antriebskonzepten an, die wenig bis Null Emissionen im Alltag möglich und erschwinglich machen.

### **IONIQ Hybrid & Plug-in setzen neue Zeichen in der Hybrid-Technologie**

Sowohl im IONIQ Hybrid als auch im IONIQ Plug-in setzt Hyundai als Basis-Motorisierung den neuen Kappa 1.6 GDI mit 105 PS und 147 Nm ein. Der hocheffiziente Vierzylinder mit Benzin-Direkteinspritzung bietet mit 40 Prozent den klassenbesten Wirkungsgrad in dieser Klasse. Für den Einsatz im IONIQ stimmte Hyundai den Benzinmotor spezifisch auf die Charakteristiken der Hybridsysteme ab. In Verbindung mit dem rasch ansprechenden, sanft schaltenden 6-Gang-Doppelkupplungsgetriebe sorgt er für ein äusserst dynamisches Fahrerlebnis.

Der Elektromotor im **IONIQ Hybrid** leistet 32 kW (43,5 PS) und bietet maximal 170 Nm Drehmoment. Er wird von einer unter den Rücksitzen eingebauten Lithium-Ionen-Polymer-Batterie mit einer Kapazität von 1,56 kWh gespeisen. Zusammen mit dem 1.6 GDI Kappa-Motor leistet das Hybrid-Antriebsaggregat 103,6 kW (141 PS) und liefert ein Drehmoment von 265 Nm. Damit erreicht der IONIQ Hybrid eine Höchstgeschwindigkeit von 185 km/h bei CO<sub>2</sub>-Emissionen von nur 81 g/km (im kombinierten Fahrzyklus). Im rein elektrischen Fahrbetrieb ist der IONIQ Hybrid für eine Höchstgeschwindigkeit bis 120 km/h ausgelegt.

Wer sich für den **IONIQ Plug-in** entscheidet, verfügt im rein elektrischen Fahrbetrieb über eine Reichweite von mehr als 50 Kilometer. Die Energie bezieht der Elektromotor von einer 8,9 kWh Lithium-Ionen-Polymer-Batterie. In Verbindung mit dem 1.6 GDI Kappa-Vierzylinder bietet das Antriebssystem eine Leistung von 103,6 kW (141 PS). Die Zielsetzung bei den CO<sub>2</sub>-Emissionen liegt bei niedrigen 32 g/km.

### **6-Gang-Doppelkupplungsgetriebe – reaktiv und sanft**

Sowohl der IONIQ Hybrid als auch der Plug-in geben die Kraft über ein 6-Gang-Doppelkupplungsgetriebe (6DCT) ab. Dieses bietet den geringsten Energieverlust in dieser Klasse. Die hohe Effizienz liess sich unter anderem durch den Einsatz von reibungsarmen Dichtungen und Getriebe mit niedriger Viskosität (dünnflüssiger) realisieren. Das Resultat zeigt sich in einer optimalen Kombination von Fahr-Performance, Fahrerlebnis und einem sparsamen Verbrauch. Ausgeklügelte Untersetzungsverhältnisse und eine smarte Auslegung der Schaltstufen resultieren in äusserst sanften Schaltvorgängen.

In beiden Versionen unterstützt das 6-Gang-Doppelkupplungsgetriebe den optimalen Einsatz des Elektro- und Verbrennungsmotors, um aus beiden Technologien das Maximum für ein sportliches, fahraktives Fahrerlebnis umzusetzen. In diesem Punkt unterscheiden sie sich auch deutlich von herkömmlichen Hybridsystemen.

Um die Qualitäten des Fahrzeugs bezüglich Sparsamkeit und Fahrdynamik auszuschöpfen, stehen dem Fahrer zwei Fahr-Modi zur Verfügung: SPORT und ECO. Im Modus SPORT schaltet das Getriebe in den niedrigeren Gängen später hoch. Zudem kombiniert das System den Elektro- mit dem Verbrennungsmotor, um die maximale Performance zu erreichen. Im Modus ECO optimiert das 6-Gang-Doppelkupplungsgetriebe den Treibstoffverbrauch zum klassenbesten Wert, indem es früher hochschaltet.

Die Ingenieure von Hyundai vereinten bei den Antriebskomponenten kompakte Abmessungen mit hoher Energie-Effizienz. Das kombinierte Gewicht des Hybrid- und Plug-in Hybrid-Systems bedeutet ein nur minimales Mehrgewicht für den IONIQ, erhöht dessen Effizienz aber erheblich.

### **Lithium-Ionen-Polymer-Batterie speist den kompakten Elektromotor**

In allen drei IONIQ-Versionen kommt ein unterschiedlich starker Synchron-Elektromotor mit Permanentmagnet zum Einsatz. Durch die Minimierung der Stärke bei den wichtigsten Bauteilen (minus 10%) und den Einsatz von rechteckigen Sektoren für die Kupferwicklungen liessen sich die Verluste im Kern und in den Spulen reduzieren.

Hyundai entschied sich, anstelle der herkömmlichen Nickel-Metall-Hydrid-Batterien in sämtlichen IONIQ-Modellen für den Einsatz von Lithium-Ionen-Polymer-Batterien. Die Vorteile liegen im geringeren Memory-Effekt beim Aufladen, in einer ausgezeichneten Effizienz beim Laden und Entladen der Batterie, wie auch in der hervorragenden Leistungsfähigkeit unter Höchstbelastung.

Die platzsparende, intelligente Anordnung des Batteriesystems unter den hinteren Rücksitzen ermöglicht im IONIQ Hybrid die kompromisslose Nutzung des kompletten Innenraums und des Kofferraums, der bis zu 750 Liter Fassungsvermögen bietet. Dasselbe gilt für den IONIQ Plug-in und den IONIQ Electric, die trotz grösseren Batterien einen grosszügigen Gepäckraum von bis zu 650 Liter bieten.

### **Ein 100% elektrischer Antrieb**

Der IONIQ Electric verfügt über einen 100% elektrischen Antrieb. Die 28 kWh Lithium-Ionen-Polymer-Batterie dürfte eine Reichweite von über 250 km ermöglichen. Das unmittelbar beim Anfahren verfügbare maximale Drehmoment von 295 Nm und die Leistung von maximal 88 kW (120 PS) treiben die Räder über ein einfaches Reduktionsgetriebe an. Die Höchstgeschwindigkeit des IONIQ Electric liegt bei 165 km/h.

Das «Shift by Wire»-Schaltssystem im IONIQ Electric ermöglicht das Fahren und Wechseln der Fahr-Modi durch einfaches Bedienen des Schaltknopfs. Da die mechanischen Komponenten für den Schalthebel und dessen Gehäuse entfallen, bietet der IONIQ Electric mehr Raum für Fahrer und Beifahrer. Das einstufige Reduktionsgetriebe ermöglicht eine nahtlose Beschleunigung. Effizienz und Fahr-Charakteristik lassen sich über drei Modi ansteuern: SPORT, NORMAL und ECO.

Mit einem 100 kW Schnelllader beansprucht das Aufladen der Lithium-Ionen-Polymer-Batterie auf 80% nur rund 24 Minuten. Ein integriertes Ladegerät (In-Cable Control Box, ICCB) ermöglicht das Aufladen an einer herkömmlichen Haushalt-Steckdose. Die Lade-Steckdose befindet sich an derselben Stelle, an dem bei den Modellen mit Verbrennungsmotor mit Treibstoff betankt wird.

#### 4. Einzigartige Positionierung

## **IONIQ Modellreihe mit fortschrittlichem Engineering und modernsten Technologien**

Die Ingenieure setzten den Fokus beim IONIQ nicht nur auf einen möglichst effizienten Antrieb für jede der Modellversionen. Die Fahrzeuge sollten auch bezüglich Design, Komfort, Wohlbefinden und Infotainment brillieren. Modernste Technologien und neuste Techniken aus dem Engineering positionieren die IONIQs auch in diesen Bereichen auf einem äusserst hohen Niveau.

### **Fortschrittliche Aerodynamik**

Die schlanke, coupé-ähnliche Silhouette und die sauberen, sorgfältig austarierten Konturen unterstützen die effiziente Luftströmung um die Karosserie. Massnahmen wie Luftführungen bei den Vorderrädern, der Heckspoiler und Heck-Diffusor, Verkleidungen der seitlichen Schweller, die Verkleidung des Unterbodens und das geschlossene Design der Felgen tragen zur hohen aerodynamischen Effizienz bei. Beim IONIQ Hybrid und Plug-in sorgen dreistufige Luftklappen im Kühlergrill für einen kontrollierten Luftfluss. Der IONIQ Electric wiederum verfügt über eine aerodynamisch geschlossene, geschmeidig geformte Front.

### **Clevere und effiziente Klimaanlage**

Um im Innenraum ein angenehmes, frisches und komfortables Ambiente ohne unnötigen Energieverbrauch zu schaffen, lässt sich die Klimaanlage in einen effizienten Modus umstellen. Diese reduziert den Energiebedarf der Ventilation, was die Energiebilanz des Heiz- und Lüftungssystems verbessert. Zudem lässt sich die Zweizonen-Klimaanlage auf den «Driver only»-Modus umstellen, was wiederum den Leistungsbedarf der Heiz- und Klimaanlage reduziert.

### **Umweltfreundliche Materialien sorgen für einen aufgeräumten und nachhaltig ausgelegten Innenraum**

Eine Premiere bei Hyundai und eine der Schlüssel-Charakteristiken des IONIQ liegt im innovativen Einsatz von wiederverwertetem oder ökologisch sinnvollen Materialien. Die inneren Türverkleidungen beispielsweise sind aus wiederverwerteten Kunststoffen, kombiniert mit Pulver aus Holz und Vulkanstein, gefertigt – bieten aber trotzdem eine hochwertige Qualitätsanmutung.

Während sich das Material angenehm weich und natürlich anfühlt, liess sich die Abhängigkeit von Materialien auf Erdölbasis reduzieren. Dieser Ansatz gilt auch für andere Bereiche. Aus Rohrzucker extrahierte Rohstoffe kommen als Bestandteile des Dachhimmels und der Bodenteppiche zum Einsatz. Sie tragen zur Verbesserung der Luftqualität im Fahrzeuginnern bei und erhöhen den Anteil an wiederverwertbaren Fahrzeugteilen. In einigen Komponenten setzt Hyundai auf Farbe mit erneuerbaren Bestandteilen aus Sojabohnen-Extrakt, um metallic-glänzende Oberflächen zu schaffen.

Hyundai bietet in den IONIQ-Modellen ein neues Navigationssystem mit kostenlosem TomTom LIVE Service während sieben Jahren an. TomTom LIVE bietet aktuellste Informationen über das Wetter, den Verkehr und Radarwarnungen (je nach Land) in Echtzeit an und ermöglicht die Online-Suche nach Reisezielen (POIs).

### **Infotainment**

Mit modernsten Infotainment-Systemen und Tools für die Vernetzung erfüllt Hyundai im IONIQ die Ansprüche an den Lifestyle der heutigen vernetzten Gesellschaft.

Für die Anzeigen wie Geschwindigkeit, ECO, Ladezustand, Treibstoffvorrat usw. setzt Hyundai im IONIQ eine neue Generation des hochauflösenden 7-Zoll-TFT-Monitors mit 1280 × 720 Pixel ein. Je nach Fahr-Modus ändern sich die Hintergrundfarbe und die Anzeigen, um sowohl bei entspannter Fahrweise wie auch im sportlichen Fahrstil die jeweils passenden Informationen bei entsprechendem Ambiente zu liefern. Im SPORT Modus wechselt das Display auf eine digitale, drehende Geschwindigkeitsanzeige, eingebettet in ein Instrumentenbrett im analogen Styling, mit der Drehzahlanzeige auf rotem Hintergrund. Im ECO-Modus wiederum bildet das TFT-Display die Geschwindigkeit im traditionellen Stil mit dem runden Tacho an.

Der IONIQ bietet zudem die Möglichkeit, das Smartphone über Apple CarPlay oder Android Auto in das Infotainment-System des Fahrzeugs zu integrieren. Mit beiden Systemen lassen sich die Schnittstellen von Musik, Telefon und Funktionen des Navigationssystems koppeln. Die permanente Vernetzung ermöglicht es dem Fahrer und den Passagieren, online zu bleiben, ohne vom Verkehrsgeschehen abzulenken. Mit dem kabellosen Induktions-Ladegerät (Qi Standard) ist sichergestellt, dass die Smartphones von Fahrer und Passagieren immer aufgeladen sind.

## **Gewichtsreduktion**

Eine der wichtigen Fragen bei der Entwicklung der IONIQ-Modelle betraf die Reduktion des Gewichts, ohne die hohen Zielsetzungen bezüglich Fahrspass und Komfort zu beeinträchtigen. Die Ingenieure von Hyundai setzten auf den Einsatz von leichten Materialien und Einsatzbereiche, die sie ohne Nachteile in der Geräusentwicklung und bei den Vibrationen einsetzen konnten. So sind beispielsweise die Motorhaube und die Heckklappe aus Aluminium gefertigt, was eine Gewichtsreduktion von 12,4 kg bringt. Aber auch weniger ersichtliche Teile wie die Gepäckraumabdeckung liessen sich kompakter und mit 25% geringerem Gewicht herstellen als die Versionen, die in anderen Modellen von Hyundai eingesetzt sind.

## 5. Fahrerlebnis und Fahrleistungen

### **Mobilität ohne Kompromisse, mit wenig bis null Emissionen**

Die IONIQ-Modelle bieten Fahrleistungen, die zu den besten in diesem Segment zählen. Die Basis dafür liefern die Antriebsaggregate, die kompromisslos auf höchste Energie-Effizienz ausgelegt sind, während Fahrdynamik, Handling-Eigenschaften, Geräusentwicklung, Vibrationen und Laufverhalten einen hohen Qualitäts-Standard erfüllen. Gezielte Massnahmen wie die Isolationen im Armaturenbrett, Dämm-Materialien im Fahrzeugboden, zusätzliche Schäumungen in den A- und B-Säulen, stärkere Scheiben und ein geräuschkämmender Film auf der Windschutzscheibe tragen zu einem angenehmen Fahrkomfort bei.

Im IONIQ Hybrid und Plug-in kommt eine Multilenker-Hinterachse mit zwei unteren Lenkern zum Einsatz. Die Konstruktion erhöht den Fahrkomfort, während der überdurchschnittlich hohe Anteil an Aluminium eine deutliche Gewichtsreduktion ermöglicht. Gegenüber einem konventionellen Fahrwerk liessen sich rund 10 kg einsparen. Vorne liegt die Gewichtsreduktion bei 4,6 kg (2,3 kg auf jeder Seite), während sich hinten 7,14 kg an Gewicht einsparen liessen (3,57 kg auf jeder Seite).

Im IONIQ Electric kommt eine Verbundlenker-Hinterachse mit Torsionsstab zum Einsatz. Dadurch steht unter den Rücksitzen und dem Reserverad mehr Platz für die 28 kWh Lithium-Ionen-Polymer-Batterie zur Verfügung.

Die Lenkung in den IONIQs liefert dem Fahrer exakte Rückmeldungen. Durch die direktere Untersetzung spricht sie rasch an und reagiert äusserst präzise, was sich in einem sportlichen Fahrgefühl auswirkt.

Die Rückgewinnung der Bremsenergie erhöht einerseits die Bremskraft und optimiert andererseits den Ladezustand der Batterie (SOC, State of Charge). Die dritte Generation des Systems von Hyundai trägt auch zur Geräuschreduktion bei. Die integrierte Bremskraftunterstützung und der Hauptbremszylinder wurden ebenfalls so konzipiert, dass sich der Geräuschpegel reduziert. Als zusätzlichen Effekt liessen sich mit gezielten Massnahmen niedrige Reibungsverluste realisieren, was wiederum die Energierückgewinnung und die Effizienz des Systems erhöht.



Eine weitere Optimierung in der Energieeffizienz der IONIQ-Modelle resultiert aus der Zusammenarbeit mit dem Reifenhersteller Michelin. Die 15-, 16- und 17-Zoll-Räder verfügen über Reifen mit besonders niedrigem Rollwiderstand. Die 17-Zoll-Reifen für den IONIQ Hybrid enthalten Silica, um die Performance zu erhöhen.

Die Multilenker-Hinterachse im IONIQ Hybrid und Plug-in wurde spezifisch auf den möglichst effizienten Einsatz der Reifen mit niedrigem Rollwiderstand ausgelegt.

## 6. Komfort und Wohlbefinden

### **Für anspruchsvolle Trendsetter**

Dank ihrem spezifischen Design bieten die IONIQ-Modelle einen hohen Fahr- und Nutzungskomfort, der den Standard in diesem Segment in vielerlei Hinsicht erweitert und auch dort ansetzt, wo herkömmliche Hybrid-, Plug-In- und Elektro-Fahrzeuge bisher mehr Kompromisse eingingen.

So sind – beispielsweise – die Komponenten des Hybridantrieb so clever untergebracht, dass im Innenraum keinerlei Einschränkungen bezüglich Platzangebot, Flexibilität und Einsatz im Alltag erforderlich sind. So bietet der IONIQ Hybrid in seiner Kategorie den grössten Kofferraum, was unter anderem der Einbau der Batterie unter den Rücksitzen möglich machte. Mehr noch: Die Rücksitze lassen sich komplett flach ablegen, was einen Gepäckraum von bis zu 750 Liter freigibt und auch das bequeme Beladen von grossen Gepäckstücken ermöglicht.

Sämtliche IONIQ-Modelle bieten grosszügige Verhältnisse beim vorderen und hinteren Kopfraum, wie auch beim Schulter- und Beinraum, auf den Vorder- und Rücksitzen. Der Fahrersitz verfügt über eine Memory-Funktion. Vorder- und Rücksitze lassen sich beheizen und laden zum entspannten, komfortablen Reisen ein.

## 7. Sicherheit

### **Innovative aktive und passive Sicherheitssysteme**

Design, Konstruktionsmethode und Materialien tragen zu einer leichten und doch verwindungssteifen Karosserie der IONIQ-Modelle bei. 53% Anteil an hochfestem Stahl resultieren in einer höheren Steifigkeit, was wiederum die Präzision im Handling

optimiert und zu einem äusserst hohen Sicherheits-Standard beiträgt. Die Karosserie ist in der Lage, bei einer Kollision ein hohes Mass an Energie aufzunehmen und die Passagiere durch die geringere Verformung optimal zu schützen.

Zu den Optimierungen der Karosserie zählt auch der hochfeste, mit Fiberglas verstärkte hintere Stossfänger, der im Falle einer Kollision einen wirksamen Schutz bietet.

Ergänzend zur langen Liste an Technologien für den Komfort und das Wohlbefinden an Bord, tragen zahlreiche innovative – aktive und passive – Sicherheitssysteme zum Schutz von Fahrer und Passagieren bei. Diese elektronischen Assistenz-Systeme setzen eine neue Referenz in dieser Fahrzeugkategorie und unterstreichen den fortschrittlichen Weg, auf dem die IONIQ-Modelle das Segment der alternativen Antriebe bereichern.

Zur langen Liste an aktiven Sicherheitssystemen zählt der Toterwinkel-Assistent, der direkt mit dem Spurwechsel-Assistenten und der Verkehrsüberwachung hinter dem Fahrzeug vernetzt ist. Diese Systeme warnen den Fahrer bei sämtlichen Bewegungen von Fahrzeugen, Fussgängern und anderen Verkehrsteilnehmern, die sich im direkten Umfeld des Fahrzeugs aufhalten und zu einer Kollision mit dem Fahrzeug führen könnten.

Das Spurwechsel-Warnsystem (LDWS, Lane Departure Warning System) und der Spurhalte-Assistent (LKAS, Lane Keeping Assist System) funktionieren bei fahrendem Fahrzeug. Das System warnt den Fahrer ab einem Tempo von 60 km/h bei Bewegungen, die für das Fahrzeug eine Kollisionsgefahr bedeuten. Das LDWS warnt den Fahrer akustisch, noch bevor das Fahrzeug die Strassenmarkierung überfährt. Das LKAS warnt den Fahrer akustisch und über ein optisches Signal, bevor es korrigierend eingreift und das Fahrzeug auf die Originalspur zurückführt.

Der IONIQ ist zudem mit einem automatischen Notbrems-Assistenten (AEB, Autonomous Emergency Braking) ausgestattet. Das fortschrittliche, aktive Sicherheitssystem warnt den Fahrer bei gefährlichen Situationen. Falls erforderlich, bremst es das Fahrzeug automatisch ab. Das System arbeitet mit Sensoren, Front-Radar und Kamera und greift in drei Stufen ein. Zuerst warnt es den Fahrer optisch und akustisch, in der zweiten Phase bremst es das Fahrzeug aufgrund der Gefahrensituation ab und in Phase 3 führt es eine Vollbremsung aus, bevor es zur Kollision kommt. Ab 10 km/h aktiviert sich das System, sobald es ein anderes Fahrzeug oder einen Fussgänger vor dem IONIQ registriert.

Der Tempomat mit Geschwindigkeits-Konstanthalter (Smart Cruise Control) nutzt die Sensoren des Front-Radars, um den Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug zu halten und dessen Geschwindigkeit zu übernehmen, ohne das Gas- oder Bremspedal zu betätigen. Es schaltet sich automatisch aus, sobald die Geschwindigkeit 10 km/h unterschreitet. Im IONIQ Electric kommt ein erweitertes System (Advanced Smart Cruise Control) mit der zusätzlichen Stop & Start-Automatik zum Einsatz. Das Reifendruck-Kontrollsystem übernimmt die permanente Überwachung des Reifendrucks und warnt den Fahrer, sobald sich der Druck an einem Reifen verändert.

Die IONIQ-Modelle sind mit insgesamt sieben Airbags ausgestattet. Unter anderem ist auch ein Knie-Airbag für den Fahrer verfügbar.

*Sämtliche technische Daten und Angaben betreffend Emissionen haben bis zum Abschluss der Homologation provisorischen Charakter. Je nach Markt können die Angaben variieren.*

\* \* \*

**Kontaktperson:**

Nicholas Blattner, Public Relations Manager

**HYUNDAI SUISSE**

*Korean Motor Company, Kontich (B) - Branch Dietlikon*

Brandbachstrasse 6, CH-8305 Dietlikon

Tel. +41 44 816 43 45, Mob. +41 79 412 13 11

Fax. +41 44 816 43 09, [nicholas.blattner@hyundai.ch](mailto:nicholas.blattner@hyundai.ch)

[www.hyundai.ch](http://www.hyundai.ch)

Die Medienmitteilungen und Bilder befinden sich zur Ansicht und/oder zum Download auf der Hyundai Medien Seite: <http://www.hyundai.ch> / Login Journalisten. Ihre persönlichen Zugangsdaten erhalten Sie nach Ausfüllen des elektronischen Formulars.